

# HF Sender

HERAUSGEBER: SED-BETRIEBSPARTEIORGANISATION

Nr. 38/53

den 21. 11. 1953

18.700 Röhren  
in 3 Schichten

Den bisher grössten Ausstoss von  
18.700 Stck. Röhren in 3 Schichten  
erreichten unsere Kolleginnen im  
Prüffeld in der Zeit vom 19./20.11.,

Wir gratulieren allen Kolleginnen zu  
diesem schönen Erfolg von ganzem Herzen.

Det is  
ne Wolke

## Wettbewerb in der Stanze und Galvanik

Die Kollegen der Stanze und der Galvanik haben,  
dem Beispiel der Gitterwickerei folgend, ebenfalls  
den Wettbewerb um die beste Kollegin bzw. Kollegen  
Woche aufgenommen. Ihr Ziel: "wenig Fehlzeiten, Steigerung der Ar-  
beitsproduktivität und Senkung des Ausschusses" wird dazu beitragen,  
unseren Plan noch schneller zu erfüllen. Den jeweilig Besten von ihnen  
wird ein Präsentkorb überreicht. Wer wird in der Stanze und Galvanik  
nun der erste sein?

Det is ne Wolke,

dass die BGL und PBJ sich jetzt auch stärker am HF-Sender und am Be-  
triebsfunk beteiligen wollen,

dass sich niemand verantwortlich fühlt, die bereits schon ziemlich zer-  
rissenen Fahnen an den Fahnenstangen vor dem Werk auszuwechseln oder  
abzunehmen.

Det wär ne Wolke

wenn wir den umseitigen Wettbewerb gewinnen.

K o l l e g i n n e n   u n d   K o l l e g e n !

Unser VEB Werk für Fernmeldewesen steht im 4. Quartal mit den Röhrenwerken der Deutschen Demokratischen Republik in einem überbetrieblichen Wettbewerb.

Daran sind beteiligt:

1. Phönix Rudolfstadt
2. Röhrenwerk Mühlhausen
3. Röhrenwerk Neuhaus
4. Funkwerk Erfurt
5. RFT Werk für Fernmeldewesen Berlin
6. BGW Berlin (Abt. Drahtwerk)

Dieser Wettbewerb wurde auf Anregung der Hauptverwaltung RFT-Abt.Arbe nach den vom Röhrenwerk Neuhaus erarbeiteten Wettbewerbsbedingungen abgeschlossen.

1. Erfüllung des Produktions-Jahresplanes 1953 nach Abgabewerten.
2. Erfüllung der Auflage zur Senkung der Selbstkosten.
3. Erfüllung des Finanzplanes in allen Punkten.
4. Elektroenergieverbrauch für 1.000,-- DM Produktionswert.
5. Arbeitsproduktivität ohne Lehrlinge.
6. Sortimentsmäßige Erfüllung nach Absatzplan.
7. Erfüllung von Export- und Reparationsaufträgen. (Auswertung nach %)

Für den Siegerbetrieb ist eine hohe Prämie ausgesetzt.

Am 26.11. findet in unserem Werk eine Zwischenauswertung des Wettbewerbs statt.

Auf unserem Werkhof neben dem Eingang zum Aufgang 8 wird das Ergebnis auf einer Tafel bekannt gegeben.

Kolleginnen und Kollegen!

Dieser überbetriebliche Wettbewerb wird aber nicht am grünen Tisch gewonnen, sondern unser innerbetrieblicher Wettbewerb schafft und gibt uns die Voraussetzung zur Erreichung des 1. Platzes.

Helft alle mit, dass wir als bester Betrieb aus diesem Wettbewerb hervorgehen.

Werkleiter

Müller

Wettbewerbskommission

Bormann

Waldow

BGL

Stangl